

Protokoll der Jahreshauptversammlung des Förderverein Löwensen im Emmertal e.V.



Jahreshauptversammlung am 15.04.2024

Protokoll von 2023

... wurde einstimmig genehmigt.

Bericht der Vorsitzenden:

Im vergangenen Jahr hatten wir 102 Mitglieder.

2 Mitglieder haben wir durch Tod verloren: Helga Pohl 4.3.2023/ Udo Nacke 3.6.2023

Beide Mitglieder waren Gründungsmitglieder, Dank an Familie Nacke dass wir als Verein das Kranzgeld erhalten haben.

Förderantrag bei der Stiftung SSK

Anfang 2023 hatten wir einen Förderantrag in Höhe von 25.000,00 € gestellt an die Stiftung der SSK zur Aufwertung und Pflege der Streuobstwiese.

Vom Ortsrat ist angedacht, den Spielplatz von seinem jetzigen Standort in Richtung Schützenhaus, quasi an den unteren Teil der Streuobstwiese zu verlegen. Hier soll dann ein Platz entstehen, der zum Verweilen einlädt unter Einbindung der Streuobstwiese.

Die Obstbäume sollen Schilder erhalten, in Schautafeln soll auf die wichtige Aufgabe der Streuobstwiesen sowie des Insektenhotels hingewiesen und der Zaun soll erneuert werden.

Der Zweck unseres Vereins ist lt. Satzung die ideelle und finanzielle Förderung des Naturschutzes, der Landschaftspflege und des Umweltschutzes. So passt dies Projekt perfekt.

Von der SSK wurden uns 5.000,00 € bewilligt, nun warten wir auf den weiteren Verlauf.

Aktuell wurde eine Bodenuntersuchung durch die Verwaltung durchgeführt, es gab keine Beanstandungen. Ein Planungsbüro erarbeitet gerade die Gestaltung für den Spielplatz, aktueller Sachstand immer im Ortsrat erhältlich.

Pflege der Infotafeln im Dorf.

Die Infotafeln incl. der „Willkommensschilder“ an den Ortseingängen wurden seinerzeit vom Förderverein aufgestellt und müssen natürlich auf gepflegt, d.h. ab und zu gestrichen werden.

Die Infotafel an der Eiche und die Nonnenbank anlässlich der Anbringung der Infotafel haben wir in diesem Jahr neu gestrichen, die geschichtliche Tafel beim Reiterverein und die Infotafel Klotz müssen in diesem Jahr gestrichen werden, ebenso das Insektenhotel.

Freiwillige immer gerne gesehen.

Geschichtliche Wanderung

Im August 2023 hat eine geschichtliche Wanderung durch unser Dorf stattgefunden. Der Verein für Grenzbeziehung vom Hagen hatte das angefragt und so haben wir gerne den Hagenern unser schönes Löwensen vorgestellt. Zum Schluss sind wir eingekehrt im Gasthof Schellenthal.

Für Anfang August 2024 hat übrigens der Museumsverein ebenfalls um eine Führung angefragt, diese werde ich gemeinsam mit Dr. Alfter durchführen. Dies könnten wir auch gerne mal wieder für uns als Förderverein anbieten. Manfred Willeke hat das ja mehrfach gemacht und das wurde auch immer ganz gut angenommen.

Zweite Bank am Steintisch

Eine 2. Bank für den Steintisch wurde gekauft und Ende des Jahres geliefert. Zusammengebaut ist sie, wir warten hier auf die Aufstellung durch den Bauhof. Die genaue Aufstellstelle markieren wir, wenn wir den Termin zur Aufstellung haben.

An der Luisenquelle muss die Bank entfernt werden und am Steintisch neu aufgestellt. Die neue Bank kommt dann zur Luisenquelle.

Pflege der Beete

Wie in jedem Jahr haben wir uns um die Pflege der Beete im Dorf gekümmert, soweit sie nicht von den Bürgern gepflegt werden. In der großen Trockenheit im Sommer wurden

Protokoll der Jahreshauptversammlung des Förderverein Löwensen im Emmertal e.V.

erneut alle Bewohner der Straßen an denen Beete liegen angeschrieben, mit der Bitte die Pflanzen in der großen Trockenheit zu gießen und somit vor dem Vertrocknen zu retten.

Projekt Infotafel im Friedensthal

Die Texte lagen zur Korrektur/ Ergänzung bei Dr. Alfter und bei den Quäkern. Es gab keine Veränderung und so konnten wir die Fotos aussuchen. Eine Postkarte habe ich dazu noch im Internet gekauft, da es keine gute gute Vorlage für das Parkcafé (heute Haus Kücking) gab.

Wir haben dann die Tafel bei Kreativwerbung in Auftrag gegeben, das Design wurde zuvor im Vorstand entschieden. Die Holzarbeiten wurden an die Firma Freche vergeben und wir sind auch sehr zufrieden mit der Ausführung der Arbeit.

Im Vorfeld hatte der Bauhof nicht nur das Dach repariert bei der sog. „Nonnenbank“ sondern das Dach völlig neu mit Dachpappe versehen.

Die Einweihung fand dann im Oktober statt. Eingeladen hatten wir alle Mitglieder per Anschreiben und anschliessend zu Kaffee und Kuchen in den Pavillion von Agaplesion Haus Friedensthal eingeladen. Die Veranstaltung war gut besucht, einige der neuen Bewohner vom Agaplesion Haus Friedensthal waren auch anwesend. Dr. Alfter hat geschichtlich informiert, das Wetter war gut, die Stimmung auch. Eine rundum schöne Veranstaltung.

Schottergärten

Das Thema Schottergärten hatten wir bereits im letzten Jahr angesprochen. Aktuell ist festzustellen, dass auch der Landkreis sich dieses Themas angenommen hat und sogar Kontrollen durchführt. Der Landkreis berät bei dem Pflanzen von alternativen Stauden oder Büschen.

Im März gab es zu diesem Thema eine Veranstaltung zu der wir als Förderverein alle Löwenser mit Schottergärten hingewiesen hatten. Leider war keine bei der Veranstaltung anwesend. Wir vom Förderverein wollen das Thema weiter verfolgen.

Weidentippi

Auch das Weidentippi auf dem Spielplatz wurde in diesem Jahr wieder mit einem Formschnitt versehen. Leider finden hier nach wie vor Beschädigungen durch Rausreißen und Abbrechen der Äste statt.

Kopfweiden

Unsere zwei Kopfweiden die wir in 2014 gepflanzt haben, mussten in diesem Jahr wieder geschnitten werden. Sie sind durch das Landschaftsfenster am Steintisch zu sehen. Da die Weiden an besonderer Stelle stehen und ein altes Naturgut sind, haben wir wieder vom Landkreis eine Bezuschussung erhalten für den Schnitt der Bäume. Diese Gelder haben wir an den Nabu weitergeleitet, da dieser den Schnitt vorgenommen hat.

Schneiden der Obstbäume

Leider konnten wir in diesem Jahr die Obstbäume nicht schneiden. Es gab hierzu ein Gespräch mit dem Ortsbürgermeister, ob dies nicht einmal gründlich durch einen Mitarbeiter des Dorfes erfolgen könnte. Lt. Ortsbürgermeister wird der Schnitt durch den Nabu in 2025 erfolgen. Generell ist festzustellen, dass doch einige BürgerInnen, unter anderem auch die Kindertagesstätte, Obst auf der Streuobstwiese ernten. Das ist sehr erfreulich. Aber, die Bäume erfordern auch eine Pflege durch regelmäßigen Schnitt.

Vorsandsitzung

Im Vorfeld zur heutigen Versammlung haben wir eine Vorstandssitzung durchgeführt.

Aktionen/ Veranstaltungen im Dorf

Der Förderverein hat wie in jedem Jahr an der Müllsammelaktion teilgenommen.

Bei der Maiwanderung waren wir vom Vorstand mit dabei.

Am Volkstrauertag waren wir anwesend bei der Gedenkfeier.

Beim Aufstellen des Weihnachtsbaumes bzw. beim Ausrichten der Veranstaltung zum Schmücken waren wir behilflich.

Protokoll der Jahreshauptversammlung des Förderverein Löwensen im Emmertal e.V.

Kassenbericht

Finanziell sind wir aktuell gut ausgestattet, so können weitere Projekte im Dorf umgesetzt werden.

Entlastung des kompletten Vorstandes

Der Vorstand wurde einstimmig entlastet.

Wahl eines Kassenprüfers

Hr. Rehwinkel scheidet aus, Hr. Klaus Eickermann rückt nach.

Verschiedenes

- Insektenhotel an der Streuobstwiese muss aufgearbeitet, diese Aktion wird mit dem Naju stattfinden - Kontakt Steffi Maltzahn – Unterstützung vielleicht auch durch die freiwillige Feuerwehr Löwensen (Jugendabteilung) und die Schule.
- im Mai findet die Artenvielfalt – Woche statt, geplant ist der 21. Mai 2023 (Pfingstdienstag)
- das Insektenhotel muss gestrichen werden, ferner überlegen wir eine erste Beschilderung dazu
- wir wollen weitere Mitglieder für den Förderverein werben
- die Protokolle der Mitgliederversammlung werden wir zukünftig im Internet auf die Löwenseite setzen
- die Einladung zur Mitgliederversammlung wird zukünftig, wie auch schon dieses Mal, per mail versendet
- die Beete am Hessebusch müssen im Sommer bestimmt wieder vermehrt gegossen werden. Wir hoffen, dass die Anwohner sich beteiligen
- Das Hinweisschild Ecke Obere Straße/Auf dem Uhlenbrink zur „Schule und Sportplatz“ müsste erneuert, beziehungsweise restauriert werden
- Hr. Klaus Eickermann hat berichtet, dass er ein Storchennest in 7,50m Höhe – aus Weidenzweigen selber gemacht – auf einem abgestorbenen Baum angebracht hat.
- Verantwortlich für dies Projekt ist die Biolandhof **Eickermann-Nitsche** GbR.

gez. Sabine Rehwinkel, Schriftführerin